

Fairplay am Spielfeldrand Eltern sind Vorbilder... auch auf dem Fußballplatz!

Liebe Eltern.

neben dem reinen sportlichen Erlebnis bietet der Fußball unseren Kindern auch ideale Möglichkeiten, grundsätzliche Aspekte des sozialen Miteinanders spielerisch zu erlernen. Die Zusammenarbeit im Team, der Umgang mit Sieg und Niederlage, der Respekt gegenüber dem Gegner und dem Schiedsrichter, aber auch die Entwicklung der eigenen Leistungsfähigkeit sind nur einige positive Beispiele dafür, worauf Fußball positiven Einfluss nehmen kann.

Sie, liebe Eltern, nehmen dabei eine ganz wesentliche Vorbildfunktion ein!

Es ist toll, dass Sie Ihr Kind bei seinem Hobby unterstützen. Seien Sie auch gerne mit Herzblut und Engagement bei der Sache. Um aber die oben angesprochenen Ziele zu erreichen, gilt es, folgendes zu bedenken:

- Fußball ist eine Mannschaftssportart! Alle Kinder gewinnen oder verlieren gemeinsam. Bitte unterstützen Sie das ganze Team Ihres Kindes.
- Gewinnen im Kinderfußball ist nicht alles! Bitte zerstören Sie nicht den Spaß Ihres Kindes am Fußball, indem Sie es bereits jetzt unter Erfolgsdruck setzen. Es ist noch ein weiter Weg in die Nationalmannschaft, und nicht jedes Kind wird es dorthin schaffen...
- Niederlagen gehören zum Fußball! Sie können sich sicher sein, dass Kinder stets ihr Bestes geben. Nur: Schlechte Tage können ebenso mal vorkommen.
- Teamchef ist der Trainer! Er hat das sportliche Sagen. Bitte mischen Sie sich nicht in das Spielgeschehen ein und lassen Sie den Trainer seinen Job machen.
- Kinder spielen nicht für Geld! Bitte verzichten Sie auf Tor- oder Siegprämien; Sie fördern nur den Eigensinn.
- Seien Sie fair zum Schiedsrichter! Auch er gehört zum Spiel und versucht, sein Bestes zu geben. Mit fairen Verhalten gegenüber dem Schiedsrichter sind Sie das beste Vorbild für Ihre Kinder.

Ein Aufruf vom Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V.